

Liebe FreundInnen, KollegInnen und UnterstützerInnen von DOMiD,

trotz zahlreicher Feiertage im Mai hat sich bei uns wieder eine Menge getan. Hier ein Überblick über die wichtigsten Ereignisse, die uns im vergangenen Monat beschäftigt haben und ein kurzer Ausblick auf den Juni.

Diesen Monat durften wir einen außergewöhnlichen neuen Bestand aus dem Nachlass von Birger Gesthuisen für unsere Musiksammlung entgegennehmen.

Sehr erfreulich verlief unsere Teilnahme am Internationalen Museumstag. Die von uns angebotene Sonderführung war gut besucht und unsere Beiträge zur Social-Media-Aktion #MuseumSound stießen auf positive Resonanz.

Am 14. Juni sind wir wieder bei Birlikte in Köln-Mülheim mit einem Stand vertreten. Daneben steht der Juni für uns ganz im Zeichen des Weltflüchtlingstages. Am 20. Juni unterstützen wir die Kölner Initiative #türauf und bieten eine Führung in drei Sprachen durch unsere Einrichtung an. Im Anschluss laden wir ein zu einer Diskussionsrunde.

Herzliche Grüße

Arnd Kolb, Geschäftsführer

Neuer Bestand: Birger Gesthuisen



Der Musikjournalist und Produzent Birger Gesthuisen, der im Februar dieses Jahres verstarb, hinterließ DOMiD einen Teil seines Nachlasses. Gesthuisen wurde für seine Arbeit vielfach ausgezeichnet und im Jahr 1993 für seine Produktion „A World Out Of Time II – Henry Kaiser & David Lindley in Madagascar“ sogar für einen Grammy nominiert. Als freier Musikproduzent etablierte er ein eigenes Label „Feuer und Eis.“

2008 wurde er vom Landesmusikrat NRW damit beauftragt, eine umfangreiche Untersuchung über die Musik der EinwanderInnen in NRW durchzuführen. Hierfür interviewte er mehr als 100 AmateurmusikerInnen und professionelle KünstlerInnen aus 25 Herkunftsländern. Das Ergebnis: Eine analoge und digitale Publikation: „Musik von Einwanderern in Nordrhein-Westfalen“. Die Interview-Transkripte können bei DOMiD eingesehen werden.

Internationaler Museumstag 2015



Am 17. Mai nahm DOMiD am 38. [Internationalen Museumstags](#) unter dem Motto „Museum. Gesellschaft. Zukunft.“ teil. Im Mittelpunkt stand dieses Jahr die Rolle von Museen in der Gesellschaft sowie ihr Beitrag zur Mitgestaltung der Zukunft.

Im Laufe des Tages veröffentlichten wir zur Social-Media-Aktion #MuseumSound auf unserem [Blog](#) ausgewählte Interviews und Klänge aus unserer Sammlung. Außerdem

gab es eine kostenlose Sonderführung, die auf großes Interesse stieß.

Sonderführung mit Diskussionsrunde zum Weltflüchtlingstag



Die Kölner Initiative [#türauf](#), die von DOMiD mit initiiert wurde, hat sich zum Ziel gesetzt, die Willkommenskultur für Flüchtlinge zu fördern und bürgerschaftliches Engagement zu bündeln. Für den 20. Juni, den internationalen Weltflüchtlingstag, plant #türauf eine dezentrale Großveranstaltung in Köln. Möglichst viele Menschen und Vereine sollen dazu bewegt werden, ihre Türen zu öffnen, Aktionen zu organisieren und Menschen dazu einzuladen. Wir öffnen unsere Türen an diesem Tag um 11:00 Uhr zu einer Sonderführung, die diesmal in drei Sprachen (Englisch, Französisch, Deutsch) stattfinden wird. Im Anschluss laden wir zu einer Diskussionsrunde ein. Einen Überblick über alle geplanten Aktionen am 20. Juni gibt es auf der [Homepage](#) von #türauf.

DOMiD – Dokumentationszentrum und Museum
über die Migration in Deutschland e.V.

info@domid.org

Venloer Str. 419, 50825 Köln

0221/8002830

www.domid.org, www.facebook.com/domid.migration

DOMiD wird gefördert durch: